

# Festspiele in Wangen starten mit einer pfiffigen «Amphitryon»-Inszenierung

Mit einer temperamentvollen Freilichtaufführung von Heinrich von Kleists Amphitryon haben die Festspiele Wangen Premiere gefeiert. Das sechsköpfige Ensemble unter Leitung von Anatol Preissler möbelte den klassischen Stoff mit reihenweise pfiffigen Einfällen auf: von Stepptanz - bis der Boden raucht - über Gesangseinlagen, mitreißenden Musicalnummern bis hin zum liebestollen Göttervater Jupiter, der mit verruchter Stimme «Je t'aime» haucht. Den vielschichtigen, metaphernreichen und mit Wortwitz gespickten Text Kleists nimmt die Inszenierung dennoch ernst.



## Schlüssige Charaktere

Die Schauspieler haben sich intensiv in den Stoff eingearbeitet, sie formen die schlüssig und profiliert angelegten Charaktere deutlich aus und lassen von der ersten bis zur letzten Minute ihre Lust am Spiel erkennen. Das Premierenpublikum im malerischen Wangener Zunftwinkel war begeistert.

Die Amphitryon-Aufführung wird bis zum 28. August noch 20-mal wiederholt. Am 29. Juli um 16 Uhr feiert im Rahmen der Festspiele Wangen das Kinderstück Pippi Langstrumpf Premiere.

Infos gibt es im Gästeamt Wangen (Telefon 07522/74-211).